

**Betreff:** UZ Aachen Busse mit gelber Plakette

**Von:** "Mende, Monika" <monika.mende@bezreg-koeln.nrw.de>

**Datum:** 24.03.2016 12:06

**An:**

**Kopie (CC):** "Heinzkill, Axel" <axel.heinzkill@bezreg-koeln.nrw.de>

Sehr geehrte

die ASEAG hat zu den vermeintlichen Verstößen gegen die Umweltzonenregelung wie folgt Stellung genommen:

„Alle beobachteten Fahrzeuge waren morgens während der Schülerspitze im Einsatz. Einige Fahrzeuge wurden zusätzlich mittags für die Mittagsspitze eingesetzt.

Darüber hinaus werden die Fahrzeuge mit „gelber“ Umweltplakette und „Ausnahmegenehmigung“ auch als Reservefahrzeuge eingesetzt, falls Fahrzeuge mit „grüner“ Umweltplakette in der Werkstatt für Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten benötigt wurden. Dafür wurde den Fahrzeugen gegen Gebühr eine Ausnahmegenehmigung erteilt.

Dies betrifft die Fahrzeuge vom 04.03.2016 um 14:27 Uhr und 14:41 Uhr (beides Mal Fa. SADAR – RIM 803) und 14:34 Uhr (Fa. SADAR – PPQ 259), sowie die Fahrzeuge der ASEAG um 14:46 Uhr und 15:52 Uhr. Am 05.03.2016 wurde das Fahrzeug der Fa. SADAR (13:45 Uhr, PPQ 259) ebenfalls als Reservefahrzeug benötigt.

Wir haben zwischenzeitlich mit der Fa. SADAR ein Gespräch geführt und darum gebeten, mindestens ein Reservefahrzeug noch mit einem Partikelfilter nachzurüsten. Die Fa. SADAR hat zwei zusätzliche Filter bestellt und wird diese Ende April einbauen lassen.

Auch am 26.02.2016 handelte es sich um 9:00 Uhr (ASEAG), 18:00 Uhr (ASEAG, Schloemer), 18:20 Uhr (ASEAG) und 19:00 Uhr (ASEAG) um Reserveeinsätze. Die Reserveeinsätze sind zurzeit deshalb verstärkt notwendig, da von den neu gelieferten Euro 6 Fahrzeugen wegen technischer Mängel noch nicht alle im Linienbetrieb eingesetzt werden können. Die Euro 6 Fahrzeuge der Fa. Schloemer werden zurzeit bei der ASEAG mit dem Bordrechner ITCS ausgestattet und stehen erst Ende März alle zur Verfügung. Darauf wurde bereits in früheren Schreiben hingewiesen.

Am 08.03.2016 war das Fahrzeug um 7:29 Uhr auf der Buslinie 3A in der Morgenspitze im Hochschulverkehr im Einsatz, das Fahrzeug am Ponttor (13:04 Uhr) befand sich im Rahmen des Schülerverkehrs auf Leerfahrt zum Schulzentrum Laurensberg.

Darüber hinaus waren von der TEC Fahrzeuge ohne Plakette unterwegs. Wir haben die Fa. TEC bereits angeschrieben und nochmals darauf aufmerksam gemacht, die Fahrzeuge mit grünen oder gelben Plaketten wie gefordert zu kennzeichnen (Beobachtungen vom 04.03.2016 um 14:57 Uhr).

Bei der ASEAG waren am 04.03.2016 um 14:41 Uhr und 15:04 Uhr sowie am 26.02.2016 um 18:00 Uhr und 19:45 Uhr leider Fahrzeuge ohne Partikelfilter im Tagesverkehr im Einsatz, weil Fahrer nicht aus den vorgesehenen Reihen ausgefahren sind bzw. Fahrzeuge ohne Partikelfilter falsch abgestellt wurden. Wir haben daraufhin kurzfristig die Kursbücher für die Fahrzeuge ohne Partikelfilter noch einmal besonders gekennzeichnet. Nach den Osterferien werden wir die Abstellung der Fahrzeuge ohne Partikelfilter ändern und die Mittagsausfahrten für die zweite Schülerspitze reduzieren. Mit der Inbetriebnahme der neuen Euro 6 Fahrzeuge sollten Fahrzeuge mit „gelber“ Plakette dann nur noch auf den für die Ausnahmegenehmigung zugelassenen Einsätze fahren.“

Die Mehrzahl der Fahrten von Bussen mit gelber Plakette war demnach von den Ausnahmegenehmigungen abgedeckt. Zudem ist die ASEAG bestrebt, weitere Maßnahmen zu ergreifen, um den Einsatz der nicht umweltzonen-tauglichen Fahrzeuge demnächst so gering wie möglich zu halten, auch die Subunternehmen wurden kontaktiert.

Mit freundlichem Gruß

Im Auftrag

Monika Mende

Bezirksregierung Köln  
Dezernat 53 - Immissionsschutz  
Zeughausstr. 2 – 10, 50667 Köln  
Telefon +49 (0) 221-147-3401

mailto: [monika.mende@brk.nrw.de](mailto:monika.mende@brk.nrw.de)  
<http://www.bezreg-koeln.nrw.de>